

Technodolly

KAMERA/TECHNIK

Programmierbarer Kamerakran der komplexe Kamerabewegungen aufzeichnen und präzise wiederholen kann für VFX und technische Aufnahmen.

Überblick Die Technodolly ist ein vollautomatisierter, teleskopierbarer Kamerakran des Herstellers Technocrane (Supertechno s.r.o., Tschechien). Sie verbindet die Bewegungsfreiheit eines klassischen Technocrane-Teleskoparms mit der Wiederholgenauigkeit eines Motion-Control-Systems: Alle Achsen – Fahrwerk (Track), Teleskoparm, Säule und Kamerakopf – lassen sich aufzeichnen, bearbeiten und exakt wiederholt abspielen. Damit eignet sich die Technodolly für Aufgaben, bei denen identische Kamerafahrten mehrfach reproduziert werden müssen, etwa für VFX-Passes, Greenscreen/Bluescreen, "Twinning" (eine Person mehrfach im selben Bild) sowie Time-Lapse- und Stop-Motion-Arbeiten. Bedient wird das System in der Regel von zwei Personen: einem Kran-Operator und einem Software-Operator. Aufbau und Komponenten Teleskoparm: drei Aluminium-Beams mit Präzisionsschienen aus Edelstahl und Rollen, angetrieben von mehreren Elektromotoren; das Aus- und Einfahren während der Aufnahme ist Teil der programmierbaren Bewegung. Fahrbasis (Dolly): motorisierte Basis auf Schienen, mit zweitem Motor zum Schwenken; auf Luftreifen verfahrbar. Kamerakopf (TechnoheadS): faseroptisch-gyrostabilisierter Remote-Kopf für Pan und Tilt, mit Objektivmotoren für Fokus, Blende und Zoom; steuert Broadcast-Zooms (z.B. Fujifilm, Canon) ebenso wie Prime- und Cine-Objektive. Steuerpult (Desk): Joystick-Steuerung sowie Keyframe-Programmierung mit Spline-Interpolation; Moves lassen sich speichern, per Timecode triggern und als FBX-Dateien importieren/exportieren. Technische Daten Die folgenden Werte stammen aus dem Datenblatt der Variante Technodolly 15 (Technocrane/Supertechno): Parameter Wert Min. Objektivhöhe (over-slung) 18 ft (ca. 5,5 m) Min. Objektivhöhe (under-slung) 14 ft (ca. 4,3 m) Armreichweite ab Drehpunkt 3–14 ft Max. Teleskophub 11 ft Max. Armgeschwindigkeit 2,5 ft/s Max. Track-Geschwindigkeit 5,5 ft/s Nutzlast (Kamerakopf) bis 35 kg (77 lbs) Track: Sektionen / Länge bis 6 × 10 ft = 60 ft gesamt Gesamtgewicht (inkl. Kamera/Optik bis 13 kg) ca. 900 kg Hinweis: Verschiedene Verleiher führen die Technodolly auch mit abweichenden Höhen (z.B. 10 ft oder 25 ft) und in metrisch angegebenen Datenblättern; die exakten Werte sind je nach Konfiguration beim jeweiligen Anbieter zu prüfen. Einsatz am Set Im Workflow programmiert der Operator zunächst eine Bewegung über Keyframes oder zeichnet eine manuell gefahrene Fahrt auf. Die Software interpoliert daraus eine glatte Kamerafahrt, die beliebig oft identisch wiederholt werden kann. Während der Wiedergabe können Pan, Tilt, Roll, Zoom und Fokus weiterhin angepasst werden (Override), und Moves lassen sich verschieben, skalieren oder rotieren, um sie an Set-Änderungen anzupassen. Über die Timecode-Triggerung lässt sich eine Fahrt synchron zu Musik oder anderen Ereignissen starten.